

# Rundbrief

Nr. 11 vom 24. Oktober 2018

In Solidarität geht's besser



<http://www.igmetall-Schaeffler.de>

**BR**

Betriebsrat  
Schweinfurt

**SCHAEFFLER**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

## Regeln zur Betriebsruhe.

An den betrieblichen Schließungstagen werden Mitarbeiter, für die ein Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto geführt wird, unter Anrechnung ihres Zeitguthabens und unter Fortzahlung ihrer Vergütung von der Erbringung ihrer Arbeitsleistung freigestellt. Der Urlaub ist anderweitig im Kalenderjahr 2018 zu gewähren, um eine Übertragung von Urlaubstagen aus dem laufenden Jahr in das Folgejahr zu verhindern. Ist das Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto eines Mitarbeiters zu Beginn einer Betriebsruhe bereits auf Null reduziert, wird dem Mitarbeiter an den Tagen der Betriebsruhe Urlaub gewährt. Soweit an den Schließungstagen bereits Urlaub beantragt und genehmigt worden ist, bleibt es bei dieser Urlaubsgewährung. Zusammenfassend ist sicherzustellen, dass ein vollständiger Abbau der Gleitzeitstunden sowie der Urlaubstage bis 31.12.2018 erfolgt.

Ist das Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto auf Null reduziert und hat ein Mitarbeiter zu Beginn einer Betriebsruhe keine offenen Urlaubsansprüche mehr, wird der Mitarbeiter von der Erbringung der Arbeitsleistung unter Fortzahlung der Vergütung freigestellt. Die Freistellung erfolgt dann wieder zu Lasten des Arbeits- bzw. Gleitzeitkontos, die weiteren Minusstunden werden somit ebenfalls auf dem Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto erfasst. Wird dabei die zulässige Maximalzahl der Minusstunden auf dem Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto erreicht, wird diese Maximalzahl aufgehoben.

Mitarbeiter, für die kein Arbeits- bzw. Gleitzeitkonto geführt wird, nehmen an den Tagen der Betriebsruhe Dispositionstage in Anspruch. Soweit an den Schließungstagen bereits Urlaub geplant worden ist, bleibt es bei dieser Urlaubsgewährung.

Ein Abbau der Stunden im Konjunkturkonto kann freiwillig erfolgen. Der Sockel von 40 Stunden im Konjunkturkonto kann nicht herangezogen werden. Der Betriebsrat Schweinfurt hat sich gegen eine angeordnete Entnahme von Stunden ausgesprochen.

**Norbert Lenhard**  
BR-Vorsitzender

**Jürgen Schenk**  
Stellv. BR-Vorsitzender

**Petra Blumenau**  
Stellv. BR-Vorsitzende